Blickpunkt Heer

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 11

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ARMENIEN

Die armenische Rüstungsindustrie will ihre Drohnensysteme und andere militärische Erzeugnisse auf dem internationalen Markt einführen.

Neben der Drohne Krunk-25 (Kranich), welche von der armenischen Armee bereits erfolgreich für die Aufklärung und die Gewinnung von Informationen eingesetzt wird, sollen Breitband-Hochfrequenzverstärker für die Nutzung in funktechnischen Systemen der Fla-Raketenkomplexe der Luftverteidigung C-125 und OSA-AK, Systeme für die Selektion beweglicher Ziele für Luftverteidigungskomplexe und Funkmessstationen, kleindimensionale digitale Funkmessstationen und optisch-elektronische Systeme für Artillerieaufklärung angeboten werden. Krunk ist eine Drohne mittlerer Klasse, welche mit Aufklärungstechnik ausgestattet ist. Neben den Aufklärungsfunktionen können diese Drohnen auch in ein Artillerielenkungssystem integriert werden.

Fliegerabwehrsystem 9K33 OSA (SA-8 Gecko) auf einer Parade in Russland.

BRASILIEN

Der brasilianische Verteidigungsminister hat Ende August bekanntgegeben, dass Brasilien ein Projekt im Wert von 685 Millionen US-Dollar zur Kampfwertsteigerung des Avibras ASTROS (Artillery SaTuration ROcket System) Mehrfachraketenwerfers auf den ASTROS 2020-Stand plant. Zusätzlich soll ein neuer Flugkörper, die AV-TM-Rakete, beschafft werden, um die Reichweite bis auf 300 km zu steigern.

Das kampfwertgesteigerte ASTROS 2020-System ist auf dem internationalen Markt wettbewerbsfähig und bietet gegenüber anderen Produkten den Vorteil, dass flexibel zwischen verschiedenen Kalibern gewählt werden kann. Je nach Ausrüstung kann ein Werfer mit zweiunddreissig 127-mm-SS-300-Raketen, sechzehn 180-mm-SS-40-Raketen oder vier 300-mm-SS-60/80-Raketen mit 90 km Reichweite bestückt werden. Während diese Raketen alle ungelenkt sind, soll die neue AV-TM «missil de cruzeiro» die Kapazität als gelenkter ballistischer Flugkörper ergänzen. Brasilien plant drei ASTROS-2020-Batterien mit insgesamt achtzehn Werferfahrzeugen, achtzehn Nachschubfahrzeugen, drei Feuerkontrolleinheiten, drei Wetterstationen, drei Bergefahrzeugen sowie drei gepanzerten Kommando- und Kontrollfahrzeugen.

Avibras-ASTROS-II-SS-30-Mehrfachraketenwerfer auf Tectran-6x6-AV-LMU-Geländelastwagen.

ESTLAND

Die USA werden Estland auch weiterhin bei der Entwicklung seiner Verteidigungsbranche stützen. Das hat der Chef des US-Zentralkommandos General James Mattis während seines zweitägigen Besuchs in Estland bekräftigt. Bei seinem Treffen mit dem estnischen Ministerpräsidenten Andrus Ansip lobte Mattis die gute Ausbildung und die Tapferkeit der estnischen Soldaten, die sie im Irak gezeigt haben.

Die USA leisten Estland Militärhilfe sowohl im Rahmen der Nato-Kooperation als auch direkt. So hat Washington Ende 2010 Estland 80 US-Mörser vom Typ M252 geschenkt. Ansip kündigte an, dass Estland im nächsten Jahr zwei Prozent seines Bruttoinlandproduktes für Militärzwecke ausgebe und somit an seinem Versprechen festhalte, das es 2004 beim Nato-Beitritt gegeben hatte.

US-Marines feuern Granate aus M252-Mörser.

SCHWEIZ

Vectronix stellt das neuste Modell seiner MIL-SPEC PLRF (Pocket Laser Range Finder), den PLRF25C, Laser-Entfernungsmesser, vor. Vectronix AG, der Schweizer Weltmarktführer für tragbare Optronik-Lösungen, stellt das neuste Produkt der PLRF-Familie vor.

Seit der Einführung im Jahr 2001 wurden Tausende von Vectronix PLRF von Streitkräften auf der ganzen Welt im Einsatz verwendet. Um den wachsenden Anforderungen der Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie gerecht zu werden, hat Vectronix kontinuierlich die Laser-Entfernungsmesser in den kritischen Bereichen Grösse, Gewicht und Leistung verbessert. Der PLRF25C bietet Scharfschützen, vorgeschobenen Beobachtern, Spottern, Sportschützen und anderen den kleinsten und leistungsstärksten MIL-SPEC-Laser-Entfernungsmesser auf dem Markt an. Mit einem Leistungsbereich von über 4000 m und einem Gewicht von nur 590 g ist das Leistungs-Gewichts-Verhältnis einzigartig auf dem Markt. Die robuste, kompakte Bauweise – keine beweglichen Teile und eine Wasserdichtigkeit bis 10 m – ermöglicht den Betrieb unter den extremsten Bedingungen.

Laserentfernungsmesser PLRF25C des Schweizer Herstellers Vectronix.

Das ergonomische Design und die Ein-Knopf-Bedienung des PLRF25C ermöglicht eine einhändige Bedienung des Gerätes mit wenig Training. Die Stromversorgung erfolgt über eine kommerzielle CR123-Batterie, welche ausreichend Kapazität für ca. 3000 Messungen zur Verfügung stellt. Zusätzlich verfügt das Gerät über einen digitalen Kompass, Bluetooth-Kompatibilität und hochwertige Optik Schweizer Herkunft.

Patrick Nyfeler